

Münchener Kommentar zum Strafgesetzbuch

Band 3
§§ 80–184g StGB

Bandredakteur:

Dr. Klaus Miebach
Richter am Bundesgerichtshof a.D.



Verlag C. H. Beck München 2012

Im Einzelnen haben bearbeitet:

§§ 80, 80 a	Dr. Claus Dieter Classen
Vor §§ 81 ff., §§ 81–83 a.	Joachim Lampe/Sigrid Hegmann
§§ 84–89	Dr. Jan Steinmetz
§§ 89 a, 89 b	Dr. Jürgen Schäfer
§§ 90–90 b	Dr. Jan Steinmetz
§ 91	Dr. Jürgen Schäfer
§§ 91 a–92 b	Dr. Jan Steinmetz
Vor §§ 93 ff., §§ 93–101 a.	Joachim Lampe/Sigrid Hegmann
Vor §§ 102 ff., §§ 102–104 a.	Dr. Claus Kreß
§§ 105–109 k	Dr. Henning Ernst Müller
§§ 110–122	Dr. Nikolaus Bosch
§§ 123–131	Dr. Jürgen Schäfer
§§ 132–141	Dr. Olaf Hohmann
§§ 142–145	Dr. Jan Zopfs
§§ 145 a, b	Dr. Karl-Heinz Groß
§§ 145 c, d	Dr. Jan Zopfs
Vor §§ 146 ff., §§ 146–152 b ...	Dr. Volker Erb
Vor §§ 153 ff., §§ 153–163.	Dr. Henning Ernst Müller
§§ 164, 165	Dr. Jan Zopfs
§§ 166–168	Dr. Tatjana Hörnle
§§ 169–173	Christian Ritscher
Vor §§ 174 ff., §§ 174–182.	Dr. Joachim Renzikowski
§§ 183–184 g	Dr. Tatjana Hörnle
Sachregister	Helene Hechtl

Vorwort zur 2. Auflage

Seit Drucklegung der ersten Auflage vor mehr als acht Jahren waren – neben einigen Gesetzesänderungen – insbesondere die inzwischen ergangene Rechtsprechung und neue Literatur einzuarbeiten.

Sowohl die Zielsetzung als auch die grundlegende Konzeption des Münchener Kommentars zum StGB haben sich bewährt und werden in der zweiten Auflage unverändert beibehalten.

Band 3 des Münchener Kommentars zum StGB liegt ein Rechts- und Literaturstand vom 1. Oktober 2011 zugrunde, wobei an vielen Stellen neuere Rechtsprechung und Literatur berücksichtigt werden konnte.

Dem jetzt vorgelegten Band 3 werden in Kürze die Bände 2, 4 bis 6 folgen. Band 1 ist bereits im September 2011 erschienen. Die zweite Auflage wird voraussichtlich mit den im Sommer 2012 erscheinenden Bänden 7 und 8 abgeschlossen sein. Jeder Band enthält ein Abkürzungs- und Literaturverzeichnis sowie ein ausführliches Sachregister.

Im Oktober 2011

Herausgeber, Bandredakteur und Verlag

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Mit den sechs Bänden zum materiellen Strafrecht wird nunmehr eine in der seit langem erfolgreichen Reihe der Münchener Kommentare bestehende Lücke geschlossen. Im Mittelpunkt der Kommentierung stehen die Vorschriften des Strafgesetzbuches, das in den letzten Jahren durch zahlreiche Reformgesetze geändert worden ist und auch weiterhin von Reformvorschlägen begleitet wird. Dabei wird die gerade in den letzten Jahren rege Tätigkeit des Gesetzgebers als Chance begriffen, altes Fallmaterial und ausgetragene oder nicht mehr praxisrelevante Streitstände auszusondern und stattdessen die modernen strafrechtlichen Entwicklungen darzustellen. Erstmals wird ein Großkommentar darüber hinaus auch umfassend die in der Praxis immer bedeutsamer werdenden Bestimmungen des so genannten Nebenstrafrechts erläutern.

Der Münchener Kommentar zum materiellen Strafrecht wendet sich vor allem an Richter, Staats- und Anwälte, Strafverteidiger und alle strafrechtlichen Praktiker. Entsprechend dieser Ausrichtung steht das Bestreben im Vordergrund, auf der Basis der präzise zusammengefassten neuesten höchstrichterlichen Rechtsprechung und zuverlässigen Wiedergabe der wesentlichen Literatur stets klare und praxisnahe Lösungsvorschläge und Entscheidungshilfen anzubieten.

Der Aufbau der Darstellung folgt grundsätzlich einer in allen sechs Bänden einheitlichen Struktur, um die Nutzung des Kommentars zu erleichtern. Die Erläuterung beginnt regelmäßig mit der Erörterung des Zwecks und der Rechtsnatur der Norm. Auf deren Entstehungsgeschichte wird nur dort vertieft eingegangen, wo sie für die Auslegung und das Verständnis der Vorschrift bedeutsam ist. Die tatbestandlichen Voraussetzungen werden jeweils vom Wortlaut ausgehend erläutert. Bei Bestimmungen des Besonderen Teils des Strafgesetzbuches und anderen Deliktstatbeständen folgen Ausführungen zu besonders relevanten Fragen aus den Bereichen des Allgemeinen Teils, der Rechtsfolgen und des Prozessrechts, die bei der Anwendung dieser Vorschriften regelmäßig von Bedeutung sind. Gegebenenfalls wird ergänzend auf Aspekte des internationalen, insbesondere europäischen Rechts eingegangen.

Wegen seiner auf die Praxis bezogenen Ausrichtung auf wissenschaftlichem Fundament haben die Herausgeber – der Zielsetzung des Kommentars entsprechend ein Richter und ein Hochschullehrer – und der Verlag besonderen Wert darauf gelegt, anerkannte Hochschullehrer und berufterfahrene Praktiker als Autoren zu gewinnen, die in ihren Beiträgen theoretische Ideen und praktische Notwendigkeiten harmonisch miteinander verknüpfen.

Im April 2003

Herausgeber und Verlag

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXXIX

Strafgesetzbuch (StGB)

Besonderer Teil

Erster Abschnitt. Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates

Erster Titel. Friedensverrat

§ 80 Vorbereitung eines Angriffskrieges	1
§ 80 a Aufstacheln zum Angriffskrieg	14

Zweiter Titel. Hochverrat

Vorbemerkung zu den §§ 81 ff.	17
§ 81 Hochverrat gegen den Bund	21
§ 82 Hochverrat gegen ein Land	33
§ 83 Vorbereitung eines hochverräterischen Unternehmens	34
§ 83 a Tätige Reue	37

Dritter Titel. Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates

§ 84 Fortführung einer für verfassungswidrig erklärten Partei	39
§ 85 Verstoß gegen ein Vereinigungsverbot	51
§ 86 Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen	55
§ 86 a Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	73
§ 87 Agententätigkeit zu Sabotagezwecken	95
§ 88 Verfassungsfeindliche Sabotage	102
§ 89 Verfassungsfeindliche Einwirkung auf Bundeswehr und öffentliche Sicherheitsorgane	109
§ 89 a Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat	113
§ 89 b Aufnahme von Beziehungen zur Begehung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat	139
§ 90 Verunglimpfung des Bundespräsidenten	146
§ 90 a Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole	155
§ 90 b Verfassungsfeindliche Verunglimpfung von Verfassungsorganen	164
§ 91 Anleitung zur Begehung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat	168
§ 91 a Anwendungsbereich	177

Vierter Titel. Gemeinsame Vorschriften

§ 92 Begriffsbestimmungen	180
§ 92 a Nebenfolgen	185
§ 92 b Einziehung	186

Zweiter Abschnitt. Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit

Vorbemerkung zu den §§ 93 ff.	191
§ 93 Begriff des Staatsheimnisses	206
§ 94 Landesverrat	217

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 95 Offenbaren von Staatsgeheimnissen	225
§ 96 Landesverräterische Ausspähung; Auskundschaften von Staatsgeheimnissen	231
§ 97 Preisgabe von Staatsgeheimnissen	234
§ 97 a Verrat illegaler Geheimnisse	239
§ 97 b Verrat in irriger Annahme eines illegalen Geheimnisses	241
§ 98 Landesverräterische Agententätigkeit	245
§ 99 Geheimdienstliche Agententätigkeit	252
§ 100 Friedensgefährdende Beziehungen	266
§ 100 a Landesverräterische Fälschung	270
§ 101 Nebenfolgen	274
§ 101 a Einziehung	275

Dritter Abschnitt. Straftaten gegen ausländische Staaten

Vorbemerkung zu den §§ 102 ff.	277
§ 102 Angriff gegen Organe und Vertreter ausländischer Staaten	286
§ 103 Beleidigung von Organen und Vertretern ausländischer Staaten	291
§ 104 Verletzung von Flaggen und Hoheitszeichen ausländischer Staaten	294
§ 104 a Voraussetzungen der Strafverfolgung	297

Vierter Abschnitt. Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen

§ 105 Nötigung von Verfassungsorganen	303
§ 106 Nötigung des Bundespräsidenten und von Mitgliedern eines Verfassungsorgans	308
§ 106 a (<i>aufgehoben</i>)	310
§ 106 b Störung der Tätigkeit eines Gesetzgebungsorgans	310
Vorbemerkung zu den §§ 107 ff.	312
§ 107 Wahlbehinderung	313
§ 107 a Wahlfälschung	315
§ 107 b Fälschung von Wahlunterlagen	318
§ 107 c Verletzung des Wahlgeheimnisses	320
§ 108 Wählernötigung	321
§ 108 a Wählertäuschung	323
§ 108 b Wählerbestechung	325
§ 108 c Nebenfolgen	327
§ 108 d Geltungsbereich	327
§ 108 e Abgeordnetenbestechung	328

Fünfter Abschnitt. Straftaten gegen die Landesverteidigung

§ 109 Wehrpflichtentziehung durch Verstümmelung	337
§ 109 a Wehrpflichtentziehung durch Täuschung	343
§§ 109 b und 109 c (weggefallen)	346
§ 109 d Störpropaganda gegen die Bundeswehr	346
§ 109 e Sabotagehandlungen an Verteidigungsmitteln	351
§ 109 f Sicherheitsgefährdender Nachrichtendienst	356
§ 109 g Sicherheitsgefährdendes Abbilden	361
§ 109 h Anwerben für fremden Wehrdienst	366
§ 109 i Nebenfolgen	369
§ 109 k Einziehung	369

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Sechster Abschnitt. Widerstand gegen die Staatsgewalt	
§ 110 (weggefallen)	371
§ 111 Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	371
§ 112 (weggefallen)	395
§ 113 Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	395
§ 114 Widerstand gegen Personen, die Vollstreckungsbeamten gleichstehen	445
§§ 115 bis 119 (weggefallen)	450
§ 120 Gefangenenbefreiung	450
§ 121 Gefangenenmeuterei	465
§ 122 (weggefallen)	476
Siebenter Abschnitt. Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	
§ 123 Hausfriedensbruch	477
§ 124 Schwere Hausfriedensbruch	500
§ 125 Landfriedensbruch	508
§ 125 a Besonders schwerer Fall des Landfriedensbruchs	528
§ 126 Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	541
§ 127 Bildung bewaffneter Gruppen	553
§ 128 (weggefallen)	562
§ 129 Bildung krimineller Vereinigungen	562
§ 129 a Bildung terroristischer Vereinigungen	609
§ 129 b Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland; Erweiterter Verfall und Einziehung	634
§ 130 Volksverhetzung	646
§ 130 a Anleitung zu Straftaten	690
§ 131 Gewaltdarstellung	705
§ 132 Amtsanmaßung	726
§ 132 a Mißbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen	734
§ 133 Verwahrungsbruch	748
§ 134 Verletzung amtlicher Bekanntmachungen	756
§ 135 (weggefallen)	759
§ 136 Verstrickungsbruch; Siegelbruch	759
§ 137 (weggefallen)	769
§ 138 Nichtanzeige geplanter Straftaten	769
§ 139 Straflosigkeit der Nichtanzeige geplanter Straftaten	776
§ 140 Belohnung und Billigung von Straftaten	783
§ 141 (weggefallen)	791
§ 142 Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	791
§ 143 (<i>aufgehoben</i>)	867
§ 144 (weggefallen)	867
§ 145 Mißbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln	867
§ 145 a Verstoß gegen Weisungen während der Führungsaufsicht	875
§ 145 b (weggefallen)	883
§ 145 c Verstoß gegen das Berufsverbot	883
§ 145 d Vortäuschen einer Straftat	890
Achter Abschnitt. Geld- und Wertzeichenfälschung	
Vorbemerkung zu den §§ 146 ff.	913
§ 146 Geldfälschung	921
§ 147 Inverkehrbringen von Falschgeld	940

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 148 Wertzeichenfälschung	944
§ 149 Vorbereitung der Fälschung von Geld und Wertzeichen	953
§ 150 Erweiterter Verfall und Einziehung	958
§ 151 Wertpapiere	961
§ 152 Geld, Wertzeichen und Wertpapiere eines fremden Währungsgebiets	963
§ 152 a Fälschung von Zahlungskarten, Schecks und Wechseln	965
§ 152 b Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion und Vordrucken für Euroschecks	972
Neunter Abschnitt. Falsche uneidliche Aussage und Meineid	
Vorbemerkung zu den §§ 153 ff.	979
§ 153 Falsche uneidliche Aussage	987
§ 154 Meineid	1014
§ 155 Eidesgleiche Bekräftigungen	1024
§ 156 Falsche Versicherung an Eides Statt	1026
§ 157 Aussagenotstand	1047
§ 158 Berichtigung einer falschen Angabe	1055
§ 159 Versuch der Anstiftung zur Falschaussage	1062
§ 160 Verleitung zur Falschaussage	1067
§ 161 Fahrlässiger Falscheid; fahrlässige falsche Versicherung an Eides Statt	1073
§ 162 Internationale Gerichte; nationale Untersuchungsausschüsse	1082
§ 163 (<i>aufgehoben</i>)	1085
Zehnter Abschnitt. Falsche Verdächtigung	
§ 164 Falsche Verdächtigung	1087
§ 165 Bekanntgabe der Verurteilung	1114
Elfter Abschnitt. Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen	
§ 166 Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgesellschaften und Weltanschau- ungsvereinigungen	1119
§ 167 Störung der Religionsausübung	1133
§ 167 a Störung einer Bestattungsfeier	1137
§ 168 Störung der Totenruhe	1138
Zwölfter Abschnitt. Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	
§ 169 Personenstands-fälschung	1155
§ 170 Verletzung der Unterhaltspflicht	1165
§ 171 Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht	1195
§ 172 Doppelehe	1203
§ 173 Beischlaf zwischen Verwandten	1208
Dreizehnter Abschnitt. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	
Vorbemerkung zu den §§ 174 ff.	1217
§ 174 Sexueller Mißbrauch von Schutzbefohlenen	1265
§ 174 a Sexueller Mißbrauch von Gefangenen, behördlich Verwahrten oder Kranken und Hilfsbedürftigen in Einrichtungen	1282
§ 174 b Sexueller Mißbrauch unter Ausnutzung einer Amtsstellung	1292
§ 174 c Sexueller Mißbrauch unter Ausnutzung eines Beratungs-, Behandlungs- oder Betreuungsverhältnisses	1297
§ 175 (weggefallen)	1308

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 176 Sexueller Mißbrauch von Kindern	1308
§ 176 a Schwerer sexueller Mißbrauch von Kindern	1333
§ 176 b Sexueller Mißbrauch von Kindern mit Todesfolge	1346
§ 177 Sexuelle Nötigung; Vergewaltigung	1350
§ 178 Sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge	1400
§ 179 Sexueller Mißbrauch widerstandsunfähiger Personen	1404
§ 180 Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger	1425
§ 180 a Ausbeutung von Prostituierten	1446
§§ 180 b, 181 (<i>aufgehoben</i>)	1463
§ 181 a Zuhälterei	1463
§ 181 b Führungsaufsicht	1482
§ 181 c Vermögensstrafe und Erweiterter Verfall	1483
§ 182 Sexueller Mißbrauch von Jugendlichen	1485
§ 183 Exhibitionistische Handlungen	1506
§ 183 a Erregung öffentlichen Ärgernisses	1517
§ 184 Verbreitung pornographischer Schriften	1521
§ 184 a Verbreitung gewalt- oder tierpornographischer Schriften	1570
§ 184 b Verbreitung, Erwerb und Besitz kinderpornographischer Schriften	1576
§ 184 c Verbreitung, Erwerb und Besitz jugendpornographischer Schriften	1599
§ 184 d Verbreitung pornographischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste	1605
§ 184 e Ausübung der verbotenen Prostitution	1609
§ 184 f Jugendgefährdende Prostitution	1612
§ 184 g Begriffsbestimmungen	1614
Sachregister	1627

